

WIE ERREICHEN SIE DAS COMMUNITY NURSE-TEAM IN IHRER REGION?

Telefon:
+43 664 88 17 23 30
und +43 664 88 63 07 79

E-Mail:
cn.ardagger@diakoniewerk.at

Bürostandort:
Markt 55, 3321 Ardagger

MODELLCHARAKTER MIT WEITBLICK

2022 werden nach internationalem Vorbild eine Vielzahl an Community Nursing-Pilotprojekten, die von der EU gefördert werden, in Österreich umgesetzt.

Das Diakoniewerk, Träger von mehr als 200 Sozial- und Gesundheitseinrichtungen in Österreich, ist Umsetzungspartner und hat gemeinsam mit zahlreichen Gemeinden in Oberösterreich, Salzburg, Niederösterreich und der Steiermark regional und wohnortnah Community Nurses eingerichtet.

Diakoniewerk
Martin-Boos-Straße 4,
4210 Gallneukirchen
Telefon 07235 65 505,
office@diakoniewerk.at

www.communitynursing.at

 @diakoniewerk

 @diakoniewerk

 diakoniewerk_



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU

NAH
FÜR
DICH.
DA
FÜR
DICH.



Diakoniewerk 

 **COMMUNITY
NURSING**



**FÜR EIN LEBEN
IM ALTER**
nach individuellen
Bedürfnissen

06/2022, Fotos: ChristianHuberFotografie

WER IST EINE COMMUNITY NURSE? Sie ist in Ihrer Gemeinde als Ansprechperson zu allen Fragen rund um Gesundheit, Alltag und Betreuung & Pflege im Alter aktiv.

Eine Community Nurse ist in der Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflege ausgebildet. Unter dem Motto „Alt werden, wie ich will“ begleitet die Community Nurse ein selbstbestimmtes Leben und ist für Senior:innen wie für Angehörige da. Sie kommt gerne zu Ihnen nachhause, um Sie und Ihre Lebenssituation kennenzulernen. Präventiv und individuell entstehen Lösungen, die für Sie passen.

In den eigenen vier Wänden länger leben können, durch ...

- die Förderung der Gesundheit und Lebensqualität.
- einen Alltag, der den persönlichen Interessen und Wünschen entspricht.
- eine Ansprechperson, die Angebote kennt und koordiniert.
- eine langfristige Begleitung, die ein selbstbestimmtes Leben im Alter ermöglicht.



WIE WERDEN COMMUNITY NURSES AKTIV?

Community Nurses arbeiten eng mit lokalen Partnern zusammen.

Sie sind vernetzt mit der Gemeinde, den Anbietern sozialer Dienstleistungen, Ärzt:innen, Partnerbetrieben, Vereinen uvm.

Sie koordinieren und organisieren gemeinsam mit den Partnern die Lösung, die Sie sich wünschen – ob Nachmittagskartenrunde oder Mobile Haushaltshilfe, Tipps zur Wundversorgung oder Pflege zuhause.

WANN KONTAKTIERE ICH EINE COMMUNITY NURSE?

- 📞 Wenn sich **Pflege- oder Betreuungsbedarf für mich oder meine Angehörigen** ergeben hat/wird.
- 📞 Wenn ich **Informationen über hilfreiche Angebote** brauche.
- 📞 Wenn ich mich mit **Fragen zu meinem Leben im Alter** auseinandersetzen will, um so bewusst und aktiv planen zu können.
- 📞 Wenn ich einen **aktiven Beitrag zu meiner Gesundheit oder der Gesundheit meiner Angehörigen** leisten möchte.
- 📞 Wenn ich mir einen **Überblick zu finanziellen und rechtlichen Fragen in der Pflege und Betreuung** wünsche.
- 📞 Wenn mir **Unterstützung und Entlastung im Alltag** gut tun würden, um auch Zeit für Freizeit und Entspannung zu schaffen.
- 📞 Wenn ich **soziale Kontakte und/oder Interessen pflegen** möchte und dafür Tipps brauche.

Wie kommen Sie zum **KOSTENLOSEN** Angebot?

- Vereinbaren Sie einen Termin.
- Bei einem ersten Hausbesuch oder auf Wunsch im Büro besprechen Sie gemeinsam Ihre Anliegen und Bedürfnisse.
- Die Community Nurse bezieht Ihre Familie gerne mit ein.
- Sie erarbeitet mit Ihnen die Unterstützung, die Sie brauchen und sich wünschen.
- Regelmäßig oder bei Bedarf überprüft die Community Nurse mit Ihnen, ob Ihre Bedürfnisse erfüllt werden.

WER HAT ANSPRUCH? Menschen ab 75 Jahren, mit oder ohne Pflegebedarf, und ihre Angehörigen.

Dazu kommen jüngere Menschen mit akutem Pflegebedarf aufgrund von Unfällen, angeborener Beeinträchtigung, chronischer Erkrankungen usw.

Die Serviceleistungen einer Community Nurse können völlig **kostenfrei** in Anspruch genommen werden.



Welche Aufgaben übernimmt eine Community Nurse?

- Sie unterstützt Sie, gesund zu bleiben und berät rund um Bewegung, Ernährung, Stressbewältigung, Schlaf oder barrierefreiem Wohnen.
- Sie greift Ihre Interessen auf und organisiert z. B. mithilfe von Nachbar:innen und Vereinen Ihre Abwechslung im Alltag.
- Sie organisiert mögliche Unterstützungsleistungen rund um Fragen der Pflege und Betreuung, damit Sie selbstbestimmt und gut begleitet zuhause leben können.